

Bezirksoberliga Damen Nord

TTC Norden : TSV Holtrop
Samstag, 29.10.2022, 16:00 Uhr

Boenisch beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als Gerda Boenisch ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Damen Nord nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Holtrop besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Holtrop meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Schmidt, Boenisch und Aswegen, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Schmidt / Boenisch hatten im Doppel gegen Detmers / Aden am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Aswegen / Jordan wehrten eine 1:0 Satzführung von de Buhr / de Wall ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Inka Aswegen hatte wenig später ihre Gegnerin Annette Detmers beim deutlichen 11:3, 11:5, 11:3 insgesamt im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Melisende Schmidt war in der Partie gegen Erika de Buhr nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Gerda Boenisch gegen Dina de Wall. Ohne Satzgewinn für Stefanie Jordan verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marianne Aden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Norden und des TSV Holtrop. Die richtige Taktik hatte Inka Aswegen indessen beim Sieg in drei Sätzen gegen Erika de Buhr ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Melisende Schmidt war im Einzel gegen Annette Detmers nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Mit 11:9, 10:12, 11:8, 11:6 siegte Gerda Boenisch gegen Marianne Aden und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Norden am 06.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den MTV Jever, während der TSV Holtrop am 03.11.2022 gegen den TTC Remels versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Norden

Doppel: Schmidt / Boenisch 1:0, Aswegen / Jordan 1:0

Einzel: I. Aswegen 2:0, M. Schmidt 2:0, G. Boenisch 2:0, S. Jordan 0:1

TSV Holtrop

Doppel: Detmers / Aden 0:1, de Buhr / de Wall 0:1

Einzel: E. Buhr 0:2, A. Detmers 0:2, M. Aden 1:1, D. Wall 0:1